



wien.at > [Medienstadt Wien](#) > [rk/Presse](#)

[Tagesübersicht](#)

Rathauskorrespondenz vom 30.01.2015:

MA 22 gewinnt mit dem Programm "ÖkoKauf Wien" den ersten FAIRTRADE@work-Award

ÖkoKauf als Vorzeigemodell mit internationaler Beispielwirkung



Die stolzen GewinnerInnen der Wiener Umweltschutzabteilung

Der erste Österreichische FAIRTRADE@work-Award wurde Donnerstagabend im Beisein von prominenten Unterstützerinnen und Unterstützern aus Politik, Wirtschaft, Kirchen und Nichtregierungsorganisationen verliehen. Die Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 wurde im Rahmen der Veranstaltung für ihr Programm "ÖkoKauf Wien" ausgezeichnet. Dieser Preis zeigt sehr klar, dass die täglichen Bemühungen für nachhaltiges und faires Wirtschaften mit diesem Preis bedacht werden. Das zeigt, dass Umweltschutz viele Facetten hat und immer im komplexen Zusammenhang mit anderen wichtigen Themen steht, wie es eben auch der globale faire Handel ist. , Karin

Büchl-Krammerstätter, Leiterin der MA 22, freut sich über die hohe Auszeichnung: "ÖkoKauf ist ein Vorzeigemodell und hat auch international schon viel Beachtung gefunden. Umso mehr freut uns die aktuelle Auszeichnung", so Karin Büchl-Krammerstätter, Leiterin der MA 22.

Ausgezeichnet wurden in der Kategorie "Institutionen" das Afro-Asiatische Institut Salzburg, "ÖkoKauf Wien" der Wiener Umweltschutzabteilung-MA 22, sowie die Grüne Wirtschaft. Die Tankstelle Lehner Gerhard, die MAKAVA delighted GmbH und die Lotuscrafts KG wurden in der Kategorie "Kleinunternehmen" ausgezeichnet. Der Adamah BioHof, der Österreichische Wirtschaftsverlag/Medizin Medien Austria sowie die Unilever Austria GmbH erhielten die Auszeichnung in der Kategorie "Mittelunternehmen". Die OMV gewann in der Kategorie "Großunternehmen".

"Die Auszeichnung legt einen neuen Fokus auf die Verwendung von FAIRTRADE-Produkten am Arbeitsplatz sowie auf das Engagement für fairen Handel in den Büros", so Mag. Helmut Schüller, Vorstandsvorsitzender des Vereins FAIRTRADE Österreich.

Der kritischen Jury gehörten Prof. Peter Schnedlitz (Wirtschaftsuniversität Wien), Mag. René Tritscher (WKÖ Bundespartei Handel), Dipl.-Ing.in Eva-Maria Persy, MSc MBA Tierschutzombudsfrau des Landes Wien), Mag. Astrid Taus (ICEP Unternehmenskooperation) sowie Mag. Helmut Schüller (Vorstandsvorsitzender, FAIRTRADE Österreich) an. "All diese GewinnerInnen haben sich im Rahmen der FAIRTRADE@work-Kampagne im vergangenen Jahr vorbildlich eingesetzt und konsequent FAIRTRADE-Produkte in die eigene Geschäftspolitik eingebunden", so Schüller abschließend.

Die Kampagne, die auch 2015 fortgesetzt werden wird, ist gemeinsam mit dem ÖkoBusiness Plan, dem Institut für Wirtschaft und Marketing der Wirtschaftsuniversität Wien, der WKÖ Bundespartei Handel und dem corporAID Magazin im vergangenen Jahr ins Leben gerufen worden.

"ÖkoKauf Wien" als Erfolgsmodell mit internationaler Vorbildwirkung

Ob der Einkauf von Büromöbeln oder die Vergabe eines Bauauftrags – aufgrund von "ÖkoKauf Wien" werden von der Stadt Wien vermehrt ökologische Produkte und Dienstleistungen beschafft. So kommen beispielsweise in öffentlichen Einrichtungen immer mehr Lebensmittel aus biologischer Produktion zum Einsatz: Im Kindergarten liegt der Bioanteil bereits bei 51 %, Milchprodukte sind bereits zu 100 Prozent "bio". Veranstaltungen der Stadt Wien werden ebenso nach streng ökologischen Kriterien ausgerichtet. Die "ÖkoKauf-Mustermappe Papier" hat bereits vor Jahren den Markt für umweltfreundliches Papier maßgeblich positiv beeinflusst. Herstellerinnen und Hersteller von Desinfektionsmitteln haben größtes Interesse, in die Wiener Desinfektionsmittel-Datenbank (WI-DES-Datenbank) aufgenommen zu werden, die im Rahmen von "ÖkoKauf Wien" entwickelt wurde. Auch bei der Ausgestaltung von Innenräumen in Gebäuden der Stadt Wien wird mittels "ÖkoKauf Wien" auf maximalen Umweltschutz geachtet. (www.oekokauf.wien.at)

"ÖkoKauf Wien", das Programm für das ökologische Beschaffungswesen der Stadt Wien, findet auch international Beachtung. So erhielt "ÖkoKauf Wien" im November 2011 in Maastricht den renommierten European Public Sector Award (EPSA) und wurde im März 2011 mit dem begehrten "Dubai International Award for Best Practices" ausgezeichnet.

Nähere Informationen zu FAIRTRADE@work unter www.fairtrade.at/fairtrade@work

- Pressebild:
https://www.wien.gv.at/gallery2/rk/run.php?q2_itemId=35643

Rückfragehinweis für Medien:

- Georg Patak
Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22
Mobil: 0676 8118 73562
E-Mail: georg.patak@wien.gv.at
www.umweltschutz.wien.at



Verantwortlich für diese Seite:
Rathauskorrespondenz (Magistratsabteilung 53)